

Datum: 03.07.2005

Sonntagsblatt



Die drei Dammer Schüler (li.) berichteten über ihre Erfahrungen als Streitschlichter und gaben Tipps. Bild: Dettmer

Schüler erhielten wichtige Urkunden

17 Grundschüler sind jetzt Streitschlichter

■ 1. Mediationsprojekt an der Overberg-Grundschule.

Von Silke Dettmer

Vechta. 17 Grundschüler aus den Klassen 3 und 4 der Overberg Grundschule erhielten kürzlich eine Urkunde, die sie als Streitschlichter auszeichnet. In ihrer zehnstündigen Ausbildung lernten die Grundschüler anhand von Rollenspielen, wie sie Konflikte unter Schülern lösen können. Das Mediationsprojekt ist das erste seiner Art an der Overberg Schule. „Es wird zur festen Einrichtung werden“, verspricht Schulleiter Clemens Feldhaus.

Zudem berichteten drei Dammer Fünftklässler in

einer Podiumsdiskussion über ihre Erfahrungen als Streitschlichter in der Grundschule. Max, Bettina und Franziska berichteten darüber, was einen guten Streitschlichter auszeichnet: Neutralität und Geduld. Professor Dr. Egon Spiegel, Religionspädagoge an der Hochschule Vechta, moderierte die Diskussion und hofft, dass die Streitschlichtung bald „flächendeckend angeboten wird“.

Christine Siebert, Lehramtsreferendarin, berichtete zudem über ihre Examensarbeit, in der sie sich mit dem Thema Mediation an Haupt- und Realschulen befasst. Eltern, Lehrer und Schüler stellten Fragen und informierten sich über das neue Projekt.